

Ⓜ

Neuerscheinungen 1915

aus dem Verlag von E. Biermann in Barmen

Neu! März 1915

Männer

Aussprüche aus ihren Reden und Werken für unser Volk und Waffen
gesammelt von Karl Klingemann, Generalsuperintendent der Rheinprovinz

100 Seiten, fein kart., versandfertig in Feldpostumschlag 50 Pf., 10 Stück M. 4.50, 50 Stück M. 20.—

12 deutsche Männer kommen zu Wort: Bismarck, Roon, Wilhelm I., Arndt, Fichte, Gneisenau, Schiller, Stein, Goethe, Friedrich II., Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, Luther. Das Büchlein bietet eine treffliche Auswahl und kann unsern Brüdern im Feld und in Lazaretten eine wahre Herzstärkung sein. Was wirkt erhebender als die markigen Worte deutscher Vorbilder!

Neu! März 1915

In der anderen Welt

Lichter und Schatten aus großer Zeit
von Clara Heitefuß

100 Seiten, gebunden M. 1.25

Die bekannte Verfasserin weiß zu beobachten und versteht es, die gewonnenen Eindrücke anderen mitzuteilen. Sie schildert das, was wir alle erlebt haben, und zwar in so mächtig fesselnder herzhafter Weise, daß der Leser kinematographisch alle die Bilder an sich vorüberziehen sieht, die seine Seele seit Beginn des Krieges hoch erhoben und tief erschüttert haben. Ein Geschenkbüchlein von bleibendem Wert.

Erzählungen fürs Feld und für Lazarette

in billigen Ausgaben in Feldpostkarton

Einband in abwaschbarem Kaliko

Morgenlicht, leuchte!

Roman von Ernst Nacken

2. Aufl. 352 Seiten, Feldausgabe in abwaschbarem Kaliko mit Goldtitel geb., versandfertig M. 2.50

Die von deutschem Vaterlandsgelbst durchwehte Erzählung führt in die sturmbewegte Zeit von Cleve Mark und Ravensberg und spielt vorwiegend in Dielefeld mit seiner Sparrenburg. Die Charaktere sind nicht aus der Luft gegriffen, sondern man hat das Gefühl: das ist Leben. Mit kraftvollen Strichen sind die Hauptpersonen, der Leibjäger Rod und seine Anna, gezeichnet. Beide früh elternlos, aber zu prächtigen Menschen herangereift und nach vielen Fährnissen, Irrungen und Wirrungen zum Schluß als glückliches Burgwartpaar in brandenburgischem Dienst verbunden. Der bewegten Handlung folgt der Leser mit großer Spannung.

Hunger nach Leben

Aus den hinterlassenen Papieren
eines modernen Menschen

von Heinrich Stuhmann

4. Aufl. 202 Seiten, Feldausgabe gebunden, versandfertig M. 2.—

Geschenkausgabe gebunden M. 3.—

Nach einer Umfrage der „Lese“ sind am meisten ins Feld mitgenommen: Die Bibel, Goethes Faust und Nietzsches Zarathustra. Stuhmanns Buch schildert einen an Nietzsche und allen modernen irre gewordenen Menschen, der sich allmählich zum Gottesfrieden durchringt. Die Entwicklung ist sicher gezeichnet, die künstlerische Gestaltung wie der Stil befriedigen den Leser, der unwillkürlich in den Bann des Romans gezogen wird. — Das Erlebnis einer tiefen reinen Liebe ist flüchtig, aber geschickt mit den Beständen verwoben, besonders ergreifend ist das Bild einer edlen Mutter gezeichnet. Stuhmanns Buch gibt viel zu denken.